

Pressemitteilung vom 17.06.2010

PM Studium der Altenpflege an der hsg bietet große Zukunftschancen

„Wir werden alle immer älter und immer mehr Menschen benötigen dabei eine exzellente Pflege.“ Mit dieser Feststellung erläutert Professorin Dr. Marion Menke die guten Gründe, die für ein Studium der Altenpflege an der Hochschule für Gesundheit sprechen. In Deutschland bisher einmalig kann an der Bochumer Hochschule ab dem kommenden Wintersemester der grundständige primär qualifizierende Bachelorstudiengang Pflege belegt werden und während des Studiums erfolgt vom 2. bis 7. Semester bei einem der mit der Hochschule verbundenen Kooperationspartner die praktische Ausbildung zur Altenpflegerin/ zum Altenpfleger, die auch entsprechend vergütet wird. Nach acht Semestern haben die Studierenden dann den wissenschaftlichen Abschluss „Bachelor of Science“ und nach der staatlichen Prüfung die Voraussetzung zur Berufszulassung im Bereich Altenpflege. Ausbildung plus Studium, ist das eigentlich sinnvoll? „Auf jeden Fall, denn das Studium befähigt die Hochschulabsolventen z.B. an Konzepten für die zukünftige Altenpflege mit zu arbeiten. Sie werden Modelle für eine verbesserte Lebens- und Pflegequalität entwickeln können,“ betont Professorin Menke die großen Chancen, die sich durch das Studium ergeben. Studierte Altenpfleger/-innen werden verstärkt in Beratungsstellen benötigt, im ambulanten und stationären Bereich und in Kliniken. Das Studium an der Hochschule für Gesundheit zeichnet sich durch den interdisziplinären, interprofessionellen Ansatz aus. Die Studierenden der Ergotherapie, Hebammenkunde, Logopädie, Pflege und Physiotherapie lernen vielfach gemeinsam und erfahren dabei Wissenswertes aus den benachbarten Disziplinen. Die Studierenden lernen wissenschaftliches Arbeiten, im Bereich der Altenpflege werden insbesondere gerontologische Forschungsthemen bearbeitet. Und dem grundständigen Bachelorstudium kann aufbauend der Masterabschluss und in Kooperation mit Universitäten auch die Promotion folgen.

Weitere Auskünfte:

Elke Herweg - Sekretariat Präsidium
Hochschule für Gesundheit
University of Applied Sciences
Universitätsstraße 105 - 44789 Bochum
Tel.: 0234 - 777 27 – 121
Fax: 0234 – 777 27 – 299
E-Mail: elke.herweg@fh-gesundheit.de
Web: www.hs-gesundheit.de